

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

# Brandschutzplanung / Architektur

**Angebotstag:**

23.06.2026

**Uhrzeit:**

8:00 bis 16:30 Uhr

**Beschreibung****Veranstaltungsort:**

Alsenstraße 14  
42103 Wuppertal

**Berufsfeld:**

Bau, Architektur, Vermessung

**Anzahl Plätze gesamt:**

1

**Anzahl Plätze noch verfügbar:**

1

**Inhalt/e der Veranstaltung**

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben
- Sonstiges

**IfBW Ingenieurbüro für  
Brandschutz Wuppertal GmbH**

Alsenstraße 14  
42103 Wuppertal  
DE

**Unternehmensdarstellung:**

Seit 1998 sind wir, die IfBW Ingenieurbüro für Brandschutz Wuppertal GmbH, deutschlandweit im vorbeugenden Brandschutz und in der Hochbauplanung tätig. Unser Team aus rund 45 engagierten Kolleg:innen sorgt für Sicherheit in Bauprojekten. Wir arbeiten mit renommierten Kunden an Großbauvorhaben, decken aber auch kleinere Projekte ab und bieten umfassende Lösungen im Brandschutz.

Dabei sind wir ein dynamisches Team mit flachen Hierarchien und flexibler Arbeitsweise. Kein Tag ist wie der andere - Abwechslung ist garantiert. Unsere Mitarbeitenden schätzen die lockere Atmosphäre, die spannenden Projekte und die Möglichkeit, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln.

**Zusatzinformationen**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

**Unternehmensgröße:**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

